

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

335 (3.12.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Zweites Blatt. Sonntag, den 3. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Tages- u. Abendkurse.



Eine schöne **Handschrift** sowie **Buchführung** (einfach, doppelt, amerik.)

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschied. Systeme), **Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc.**, à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich **Damen** und **Herren** in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „Merkur“ Karlsruhe

Telephon 2018.

Kaiserstrasse 113.

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.
Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

Einladung.

Die Ueberreichung der von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin an verdiente Hebammen verliehenen Ehrengaben findet **Sonntag, den 3. Dezember, vormittags 11 1/2 Uhr**, in dem Bezirksratsaal des Großh. Bezirksamts, 2. Stock, Zimmer Nr. 21, statt.

Es werden **sämtliche Hebammen** der Stadt zur Teilnahme hiezu eingeladen.
Karlsruhe, den 1. Dezember 1905.

Großh. Bezirksarzt I.



Badischer Kunstgewerbeverein,
unter dem Protektorate S. K. S. des Erbgroßherzogs von Baden.

Am **Mittwoch, den 6. Dezember, abends 1/2 9 Uhr,**
im großen Rathhauseaale

Vortrag des Herrn Professor **Dr. Paul Rée**, Sekretär und
Bibliothekar des Bayer. Gewerbemuseums in Nürnberg, über

Kunstgewerbliche Meisterkurse

nach den Nürnberger Erfahrungen mit Ausstellung von einschlägigen Arbeiten.
Die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen, sowie sonstige Interessenten
sind hierzu freundlichst eingeladen. **Eintritt frei.**
Karlsruhe, im Dezember 1905.

Der Vorstand
R. Hoffacker.

4.1.



Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

Vom Vorstand des „Bad. Kunstgewerbevereins“ sind unsere
Mitglieder zu einem **Vortrag** des Herrn Professor **Dr. P. Rée**
von Nürnberg über „**Kunstgewerbliche Meisterkurse**“,
welcher am **Mittwoch, 6. Dezember, abends 1/2 9 Uhr,**
im großen Rathhauseaale stattfindet, eingeladen.

Wir bringen dies unsern verehrlichen Mitgliedern mit der Bitte
um zahlreiche Beteiligung zur Kenntnis.

2.1.

Der Vorstand.

Gewerbe- u. Vorschussbank Karlsruhe,
30 Zirkel 30,

bewilligt **Darlehen auf bestimmte Zeit gegen Personalbürgschaft**
oder **Hinterlegung von Wertpapieren,**
gewährt **Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent),**
vermittelt **Baukredite und Hypotheken,**
diskontiert **Wechsel,**
besorgt den **An- und Verkauf von soliden Wertpapieren,**
nimmt **Bareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Scheckverkehr)**
als auch auf **Einlagebücher an.**

5.4.

Wohnung zu vermieten.

— In der **Kaiser-Allee**, nächst der Dorfstraße,
ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von
4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause,
ohne Vis-à-vis, auf so gleich zu vermieten. Nä-
heres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Sofienstraße 114

ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche,
Badezimmer, 2 Kellern, 2 Kammern und Zubehör,
event. mit Vorgarten, zu vermieten. Näheres
Victoriastraße 8 im Kontor.

Helmholtzstraße 7 (Hardtwaldstadtteil)

ist wegen Wegzug eine elegant ausgestattete
Wohnung (2 Treppen), bestehend aus 8 Zim-
mern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Man-
sarden nebst reichlichem Zubehör, auf
1. April 1906 zu vermieten; auch können
3 große, helle Räume (eine Treppe höher),
mit Glasabschluss und Zentralheizung ver-
sehen, beigegeben werden. Genannte 8
Räume werden auch besonders und zwar
sofort abgegeben.

Marktgrafenstraße 30a (Sidellplatz)

ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend
ingerichtete Wohnung von 4 Zimmern
nebst Zubehör auf 1. April 1906 zu ver-
mieten.

Näheres Helmholtzstraße 7 I.

Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, sind im 2. und
3. Stock schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche zc.
per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen
Sofienstraße 136 im Bureau.

Boeckhstraße 30 (Neubau)

ist im 3. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit ge-
schlossener Veranda, Balkon und Bad, fein eingerichtet,
auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Birken-
straße 2 im 1. Stock, Bureau.

— 4 Zimmerwohnungen.

In den Neubauten Buttkühstraße 24 und 26
sind modern eingerichtete 4 Zimmerwohnungen
mit Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer,
2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, sowie
kleinem Garten, im Preise von 560 Mk. bis
700 Mk. sofort zu vermieten. Näheres im Part.

Bitte.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstraße 12 und ihrer Filialen:

Luisen- und Hilbahauss, Augustastr. 3, Kapellenstr. 47, Rudolfstr. 21 (früher Durlacher Allee 36), Augartenstr. 29 und Akademiestr. 3.

Weihnachten, das Fest der lieben Kleinen, naht rasch heran und unsere 808 Kinder sehen voller Erwartung demselben entgegen mit der Frage: „Was werde ich denn diesmal bekommen, wenn wir zum Christkind gehen?“ Da wir auch in diesem Jahr, wie seit 68 Jahren, unseren Kindern, unter welchen viele Bedürftige sich befinden, sowie unseren hiesigen 22 Schwestern eine Weihnachtsfreude bereiten möchten, so bitten wir die Freunde und Gönner unserer Anstalt um gütige Gaben in Geld oder sonst geeigneten Gegenständen. Auch für den kleinsten Beitrag sind wir dankbar. Die Gaben wollen gest. bei der Oberin Frau Pfarrer Eisenlohr im Mutterhaus, Erbprinzenstraße 12, abgegeben werden.

Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit, solche entgegenzunehmen.
Karlsruhe, den 14. November 1905.

Frau von Abelsheim, Stefaniensstraße 18; Frau Oberrechnungsrat Bauer, Gartenstraße 27; Frau Staatsrat Eisenlohr, Erzell, Beiertheimer Allee 5 III; Frau Kommerzienrat Höpfer, Beiertheimerstr. 59 II; Frau Geh. Ober-Reg.-Rat Föhrenbach, Karl-Friedrichstraße 15; Frau Pfr. M. Eisenlohr, Herr Med.-Rat Vöhr, Kaiserstraße 223 III; Herr Hofbaudirektor a. D. Demberger, Amalienstraße 61 II; Herr Geistl. Rat und Stadtbefehlshaber Knörzer, Erbprinzenstraße 14 II; Herr Hauptlehrer W. Schumacher, Werderstraße 46 III; Herr Stadt- u. Baurat Williard, Sofienstraße 35 III; Herr Oberkirchenrat Järinger, Waldstraße 6 III; Herr Oberlandesgerichtsrat Dr. Koller, Kochstraße 5 III; Herr Rechnungsrat K. Keller, Nowack-Anlage, 15 III.

Weihnachtsbitte des evangel. Krankenvereins in Karlsruhe.

4.2. Zu Weihnachten möchten wir unsern lieben armen Kranken, deren wir das ganze Jahr hindurch pflichtgemäß fürsorgend gedenken, eine besondere Freude machen. Wer uns dabei helfen will, den bitten wir herzlich, vor dem 15. Dezember eine Gabe an eine der nachfolgend genannten Adressen gütigst senden zu wollen: Frau Oberlehrer Jäger, Stefaniensstraße 4; Frau Oberlehrer Bauer, Friedensstraße 18; Freifrau von Schilling, Amalienstraße 71; Frau Pfarrer Walter, Stefaniensstraße 94; Frau Reallehrer Kober, Viktoriastraße 14; Frau Hauptmann Scharnberger, Friedensstraße 7; Stadtpfarrer Schwarz, Baldhornstraße 11; Oberkirchenrat D. Reinmuth, Säbendstraße 7.

Weihnachtsbitte der Fließschulen des Bad. Frauenvereins.

Der Besuch der Fließschulen ist in diesem Winter wieder ein überaus zahlreicher. Ueber 400 junge Mädchen kommen allwöchentlich in 6 Schulen zusammen, wo sie Gelegenheit und Anleitung im Ausbessern und Herrichten ihrer Kleider und Bettbezüge finden. Wie herkömmlich liefert die Fließschule das nötige Material dazu. Daß die Fließschule sich nun so fest eingebürgert hat, ist der beste Beweis für ihre Notwendigkeit und Nützlichkeit, denn gerade diese Arbeit hilft mit, den Hausstand in Ordnung zu halten und erzieht die Mädchen zu Fleiß und Sparsamkeit.

Der Bedarf an Material ist groß und deshalb erlauben wir uns, wie alljährlich, den Freunden unserer Schule die herzliche und dringende Bitte auszusprechen, uns bei diesem so segensreichen Werke gütigst unterstützen zu wollen. Gaben an Geld oder Stoff werden von den Unterzeichneten dankbar entgegengenommen.

Frl. Alfelig, Leopoldstr. 16, Fr. Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22, Frl. Vaber, Seubertstr. 9, Fr. Priv. Birkenmeier, Hirschstr. 97, Frl. Bodt, Douglasstr. 6, Fr. Geh. Hofrat Bunte, Nowack-Anlage 13, Fr. Rechnungsrat Braun, Marienstr. 70, Fr. Pfarrer Breitich, Parstr. 19, Fr. Priv. Clever, Roonstr. 9, Frl. De Parade, Klauwrethstr. 5, Fr. Dr. Diekmann, Ludwig-Wilhelmstr. 12, Frl. Dieh, Akademiestr. 24, Freifrl. v. Fusch, Westendstr. 59, Fr. Eberle, Wilhelmstr. 43, Fr. Obering, Eisenlohr, Redtenbacherstr. 21, Fr. Priv. Ergleben, Vorholzstr. 11, Frl. Fingado, Oberin, Bahnhofstr. 56, Fr. Geier, Bahnhofstr. 44, Fr. Girschel, Markgrafenstr. 40, Fr. Göhinger, Durlacher Allee 4, Fr. Pfarrer Gräbener, Hirschstr. 81, Fr. Gaafe, Ludwig-Wilhelmstr. 16, Frl. Gafner, Vorholzstr. 22, Frl. Häuffer, Gartenstr. 27, Frl. Gafner, Durlacher Allee 11, Frl. Hecht, Stefaniensstr. 96, Frl. Heib, Amalienstr. 30, Fr. Heußer, Schützenstr. 68, Frl. Höger, Jähringerstr. 106, Fr. Holz, Durlacher Allee 11, Fr. Jedicke, Boeckstr. 13, Fr. Architekt Kirchenbauer, Luisenstr. 37, Fr. Keller, Werderplatz 27, Fr. Oberbürgermeister, Lauter, Westendstr. 59, Fr. Lacroix, Luisenstr. 2, Fr. Lang, Schloßplatz 4, Frl. Leiff, Kaiserstr. 96, Frl. Maitthaler, Ruppurrerstr. 78, Frl. Martin, Schillerstr. 23, Fr. Priv. Wende, Karlstr. 51, Frl. Nutschlechner, Bernhardtstr. 11, Fr. Priv. Nees, Gartenstr. 27, Fr. Neufuß, Badnerstr. 1, Frl. Nuhberger, Wendelsohnplatz 1, Frl. Pfeiffer, Kaiserstr. 1, Fr. Rapp, Ruppurrerstr. 29, Frl. Roth, Luisenheim, Kochstr., Fr. Oberamtsrichter Dr. Sautier, Göttingerstr. 25, Frl. Schellenberg, Westendstr. 28, Frl. Seyfarth, Vorholzstr. 9, Freifrl. v. Seutter, Stefaniensstr. 56, Fr. Priv. Schuhmacher, Kapellenstr. 74, Fr. Hauptlehrer Schuhmacher, Werderplatz 46, Frl. Schwab, Hirschstr. 68, Fr. Speck, Kronenstr. 6, Fr. Frau, Hirschstr. 95, Fr. Pfarrer Walther, Gartenstr. 50, Fr. Stadtpfarrer Weidemeier, Bernhardtstr. 8.

St. Franziskushaus, Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

Jedes Kinderherz freut sich, am heiligen Weihnachtsfeste mit einer Gabe bedacht zu werden. Darum wenden sich unsere Kinder wie früher, so auch dieses Jahr vertrauensvoll an alle Freunde und Wohltäter der Anstalt, mit der Bitte um Weihnachtsgaben mit dem kindlichen Versprechen, aller Wohltäter im Gebete gedenken zu wollen. Zuwendungen von Geld bezw. Kleidungsstücken, Spielsachen etc. werden mit Dank entgegengenommen bei: Hochw. Herrn Geistlichen Rat und Stadtpfarrer Knörzer, Hochw. Herrn Pfarrerrat Link, Schillerstraße 14, Fr. Kaufmann Dobler, Erbprinzenstraße 20, Frl. Kaufmann Dorer, Erbprinzenstraße 19, Herrn Glasgraveur Link, Hertensstraße 56, Fr. Domänenrat Kreuz, Hirschstraße 33, Frl. Kreittler, Augustastr. 16, Frau Rechtsanwält Dr. Matheis, Sofienstraße 45, Frl. Orff, Karlstraße 88, Fr. Geh. Regierungsrat Schmidt, Stefaniensstraße 36, Fr. Schmitz, Gartenstraße 56, und der Oberin des St. Franziskushauses.

Karlsruhe 1905.

Alt katholische Stadtgemeinde.

4.2. Wir erlauben uns, an diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

Zur Empfangnahme sind bereit: Frau Kammermusik Braun Bwe., Kaiserstraße 207; Frau Oberrechnungsrat Landes, Birkel 16; Frau Konzeirat Leuz, Karlstraße 102; Frau Baurat Möglich Bwe., Kriegstraße 109; Frau Kreisrath Schindler Bwe., Kriegstraße 122; Frau Oberforstrat Siefert, Karlstraße 89; Frau Apotheker Albricker, Marienstr. 43; Fräulein Johanna Wunder, Hirschstraße 25; Herr Stadtpfarrer Bodenstein, Herzsstraße 1; Herr Stadtrat L. Paendel, Stefaniensstraße 37.

Alt katholischer Frauenverein.

Herrschaftswohnung

von 6 schönen Zimmern, Mansarden, Bad, Speisekammer etc., Garten per sofort zu vermieten. Zu erfragen in Mühlburg, Glückerstraße 14, bei Karl Striebel.

Waldstraße 81

ist der 1. Stock mit 4 bis 5 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarden, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Uhlandstraße 7, 3. Stock,

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

4 und 5 Zimmerwohnungen

sind mit reichlichem Zubehör in der Bunsen- und Kriegstraße auf sogleich beziehbar billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Douglasstraße 22, 2. Stock, zu erfragen.

Herrschaftswohnung,

6-10 Zimmer (hygienische Luftheizung), sofort oder später zu vermieten: Wendtstraße 20. Näheres bei Otto Hofmann, Architekt, Kaiser-Allee 22 (Mühlburg).

Gde Amalien- u. Leopoldstraße 2a (Kaiserplatz)

ist die

Herrschaftswohnung

im 3. Obergeschoß, bestehend aus 7 großen, elegant ausgestatteten Zimmern, Fremdenzimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Haupt- und Diensttreppe, 2 Klosettanlagen, sowie genügendem Zubehör, auf 1. April f. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Seubertstraße 6

ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Fasanenstr. 1 II.

Hübschstraße 32

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, großem Vorplatz, Bad, Gartenanteil, Mansarden etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock baselst und zu den üblichen Geschäftsstunden im Bureau Kaiser-Allee 107.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarden per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stock, Gde. Karl-Wilhelm- und Parkstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Näheres auf dem Bureau oder im 1. Stock Karl-Wilhelmstraße 26.

Beiertheim.

— Augustastr. 8 im 3. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, an eine ruhige Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Augustastr. 8 im 1. Stock.

Friedrichsplatz 10

auf sofort oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einsehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

Grünwinkel.

Eine ringsum von großem Garten umgebene

Herrschaftswohnung

von 5 Zimmern (2 à 38 □ Meter), 2 Mansarden, Badezimmer und Zubehör per sofort oder später für 780 Mark pro Jahr zu vermieten in der Villa hinterm Schulhaus. 6.3.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf 1. Januar 1906 zu vermieten durch

Adolph Hirsch,
209 Kaiserstrasse.

Laden.

In der Kaiserstrasse, zwischen Lamm- und Waldstrasse, ist ein großer Laden per sofort zu vermieten. Näheres bei

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,

Herrenstrasse 16. Telephon 1916. 2.1.

Laden zu vermieten

mit anstößendem, schönen Zimmer, besonders geeignet für ein Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft, eine Wurstfiliale oder einen Friseur etc., unter günstigen Bedingungen. Näheres Lessingstrasse 29, 2. Stock.

Laden oder Büroräumlichkeiten auf sogleich zu vermieten. Näheres Markgrafenstrasse 43 im 2. Stock.

Zu vermieten auf 1. April 1906

Laden,

geräumig, zweifelnstrig, nebst Wohnung (2 Zimmer, Küche, Mansarde, 3 gute Keller sowie Hofraum und Magazin). Zu erfragen täglich nach 4 Uhr, bei O. F., Klauprechtstrasse 22, 4. Stock.

Große Lagerräumlichkeiten

und Eiskeller,

für jeden Betrieb geeignet, sind zu vermieten im Hause Kaiserstrasse 227. Näheres bei F. Kirchenbauer, Lessingstr. 1.

Kleinere Werkstätte

sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstrasse 18 II.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

Kaiserstrasse 187 sind eine geräumige, helle Werkstätte, sowie eine Hinterhandswohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstrasse 24, parterre.

Werkstätte.

Goethestrasse 24 ist eine Werkstätte, für Mechanik oder sonstiges Geschäft sich eignend, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Goethestrasse 19

ist eine geräumige Werkstätte mit Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, per sogleich oder später preiswert zu vermieten. Näheres Schillerstrasse 33 im Bureau.

[3]

Zimmer zu vermieten.

Schönes, unmöbliertes Zimmer an einzelne pünktliche Person zu vermieten. Näheres Scheffelstrasse 59 im 2. Stock oder Hirschstrasse 109 II.

*2.5. Hirschstrasse 16, parterre, nahe der Kaiserstrasse, ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

Luisenstrasse 14 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

Hirschstrasse 36, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein schönes, fülles, unmöbliertes Halbmanfardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*3.3. Stefaniensstrasse 34 sind 2 schöne Manfardenzimmer, das eine mit geraden Wänden, an eine Frau oder ein älteres Fräulein zu vermieten. Ebenfalls ist ein größerer Raum, zum Möbel aufbewahren geeignet, zu vermieten.

*3.3. In ruhigem Hause, Hirschstrasse 1, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes

Zimmer

sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Georg-Friedrichstrasse 1, 2 Treppen.

Zwei fein möblierte Zimmer

sind per sofort zu vermieten (einzeln oder zusammen): Kaiserstrasse 123 im Laden.

Wohn- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, an feinen Herrn oder Dame auf sogleich Westendstrasse 14, 2 Treppen hoch, zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit schöner Aussicht sofort zu vermieten: Lammstrasse 7a im Laden.

Wohnung mit Kost.

*2.2. Ein solider Arbeiter kann sogleich eine heizbare Wohnung mit Kost erhalten: Herrenstrasse 9, 2. Stock, Hinterhaus.

Bismarckstrasse 71,

2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit schöner und freier Aussicht, in ruhigem Hause, zu vermieten. *2.2.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer

mit Zentralheizung, im 4. Stock, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Waldstrasse 36 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein großes oder zwei kleine Wohnzimmer für eine ältere Dame, womöglich in Mitte der Stadt, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8652 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

*2.2. Auf II. Hypothek sind 20 000 bis 22 000 M. zu 4 1/4 % zu vergeben. Direkte Offerten mit Angabe der Schätzung etc. unter Nr. 8635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek-Gesuch.

12 000 M. zu 5 %, innerhalb 80 % der amtlichen Schätzung, auf ein 4stöckiges Geschäftshaus gesucht. I. Hypothek 35 000 M. III. Hypothek 10 000 M. Miete 3500 M. Gesf. Offerten unter Nr. 8641 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Fräulein,

2.2.

welches die Buchführung gründlich versteht, wird zur Aushilfe auf ein Kontor, zunächst nur für vor-mittags gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 8638 an das Kontor des Tagblattes erb.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird auf 1. Januar gesucht: Lessingstrasse 38, 1. Stock.

Parterre-Räumlichkeiten zu vermieten.

3.3. Adlerstrasse 3 sind im Hinterhaus Parterre-Räumlichkeiten, als Magazin oder Bureau geeignet, auf 1. Januar oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Atelier.

Hirschstrasse 36 ist ein großes Atelier mit Vorzimmer (eine Treppe hoch), im Garten gelegen, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Wohnung gesucht,

1 Treppe hoch, von 3 Zimmern und Zugehör von älteren, kinderlosen Eheleuten, auf sofort oder 1. Januar beziehbar. Näheres durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstrasse 17. 3.2.

3-4 Zimmerwohnung,

nach der Straße gehend, von alleinstehender Dame in der Nähe des Rondellplatzes mögl. bald gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8587 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Kleinerer

Laden gesucht

für sofort oder auf 1. Januar mit 2 anstößenden Zimmern, Küche und Keller. Näheres durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstrasse 17. 2.2.

Ein Magazin für Südfrüchte

mit Einfahrt im Zentrum der Stadt sofort gesucht. Offerten unter Nr. 8636 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstrasse 63 III. —

Weihnachts-Verkauf.

145 Kaiserstrasse

S. MODELL

Gegründet 1838

Kaiserstrasse 145

Für den Weihnachtsverkauf besonders zurückgesetzt:

Seidenstoffe.

Schwarze Seidendamaste, sehr dauerhafte Qualitäten, in schönen Mustern	Meter Mk. 2.90,	225
Schwarze Satin-Merveilleux, garantierte Qualitäten	Meter Mk. 3.80, 3.40, 2.90,	225
Schwarze Messaline u. Paillette, elegante, mattglänzende Seidenstoffe	Meter Mk. 4.30, 3.60, 2.90,	250
Seidendamaste u. Brokatstoffe für Gesellschaftskleider, in schönen hellen u. Mittel-farben (früher Mk. 8.50-3.50)	Meter Mk. 3.50, 3.-, 2.50,	190
Bedruckte Lyoner Foulards, feine Qualitäten in aparten Mustern	Meter Mk. 2.50, 1.90,	150
Bedruckte Velvets in schönen Mustern, für Blusen und Kleider	Meter Mk.	140
Gemusterte Sammete in reicher Auswahl, für Blusen	Meter Mk.	175

Farbige Kleiderstoffe.

Halbtuch, schwere Qualität, in schönen Melangen	Meter Mk.	1-
Karierte Kleiderstoffe, solide Qualität, in englischem Geschmack	Meter Mk.	125
Doubleface, Kostümstoffe, schwere Qualität mit Rückseite 110 cm breit	Meter Mk.	150
Himalajastoffe, schwere Qualität in schönen Karos für Kleider, Blusen, Morgenröcke etc.	Meter Mk.	190
Eine Partie hochfeine Kleiderstoffe, früherer Preis Mk. 6.75 bis 9.75, jetzt Meter Mk. 3.75, 3.25, 2.75,		225

Konfektion, Kostüme etc.

Winter-Paletots schwarz, farbig	von Mark	975 an
Golf-Capes, schwere Qualität	von Mark	825 an
Abendmäntel mit Pelzbesatz	von Mark	1350 an

Jackenkleider mit langen Paletots, Extra-Angebot

Morgenröcke aus bedrucktem Molton	Mark 6.75 u.	490
Morgenröcke aus gestreiftem Wollstoff	Mark	1225
Hauskleider aus bedrucktem Molton	Mark 6.20 u.	500
Winter-Blusen aus bedrucktem Molton	Mark	350
Winter-Blusen aus gestreiften und karierten Wollstoffen	Mark 8.75 bis	575
Winter-Blusen aus gestreiftem Flanell	Mark	625
Seiden-Blusen in schönen Karo-Mustern	Mark 24.- bis	1250
Seiden-Blusen aus schwarz Damast	Mark	1850
Blusen aus Fanne-Sammet und Velvet in schönen Mustern	Mark 17.50 bis	1050

Mark 20.-

aus feinem Wollstoff, Futter, Vordertheil reich gestickt, Stoff hinreichend für Bluse

Blusette 4.25

Schwarze Kleiderstoffe 1125

Blusen aus Fanne-Sammet und Velvet in schönen Mustern Mark 17.50 bis 10.50

aus schwarzem Wollstoff, Vorderteil reich gestickt, Stoff hinreichend für Bluse 4.25

Blusette
aus schwarzem Wollstoff, Vorderteil reich gestickt, Stoff hinreichend für Bluse 4.25

Kostümrocke aus schwarzem Wollstoff, schön garniert Mk. 30.— bis 11.25

Kostümrocke, fussfrei, aus Fanzystoffen Mk. 15.— bis 4.90

Unterröcke
aus Velours in allen Farben von Mk. 25.— bis 4.75

aus Moiré in praktischen Farben von Mk. 18.— bis 6.50

aus Eiderdaunen und Velours-Flanell von Mk. 3.75 bis 1.75

aus Kalmuk (Biber) in verschiedenen Farben von Mk. 2.— bis 0.95

aus reicher Auswahl in schwarz und farbig, darunter hochelegante Pariser von Mk. 19.50 an

aus Seide, Neuheiten

Schürzen.

Zierschürzen, weiss, aus glatt und gestreift Batist von Mk. 3.75 bis 0.50

Zierschürzen, weiss mit bunt von Mk. 1.75 bis 0.40

Zierschürzen, farbig von Mk. 1.50 bis 0.50

Zierschürzen, schwarz, aus Lüster und Cachemire von Mk. 3.50 bis 2.40

Zierschürzen, aus schwarzer und bunter Seide von Mk. 6.50 bis 3.50

Servierschürzen, weiss von Mk. 2.80 bis 0.95

Hausschürzen, schwarz, aus Panama von Mk. 3.70 bis 1.50

Hausschürzen, farbig, aus kräftigen Baumwollstoffen von Mk. 2.50 bis 1.50

Blaudruck-Schürzen, beste Qualitäten von Mk. 2.— bis 1.00

Reform-Schürzen, schwarz und farbig von Mk. 5.50 bis 2.95

Pelz-Stolas und Muffen.

Pelz-Stolas mit Schweifen, aus Kanin von Mk. 3.25 an

Pelz-Stolas mit Schweifen, aus Nerz-Marmel von Mk. 13.25 an

Pelz-Stolas mit Schweifen, aus Seal-Bisam von Mk. 20.00 an

Pelz-Stolas aus Schwarz und weiss Tibet von Mk. 17.25 an

Reiche Auswahl in eleganten Pelz-Stolas.

Muffen in allen Preislagen von Mk. 2.50 an

Preismässigung auf sämtliche Pelzwaren.

Sehr vorteilhafte Angebote in allen Abteilungen des Hauses.

Das Geschäft ist an den Sonntagen vor Weihnachten bis abends geöffnet.

100 Rückseite 110 cm breit Meter Mk. 1.00

190 Rückseite 110 cm breit Meter Mk. 1.90

225 Rückseite 110 cm breit Meter Mk. 2.25

Schwarze Kleiderstoffe.

Cheviot, reine Wolle, kräftige Qualität Meter Mk. 2.—, 1.70, 1.45, 1.10

Cheviot, reine Wolle, hochfeine Qualität Meter Mk. 3.10, 2.60, 2.25

Armüre und Crêpe, reine Wolle Meter Mk. 2.—, 1.80, 1.65, 1.50

Crêpe-Voile, 110 cm breit Meter Mk. 2.10

Saintuch, solide Qualität Meter Mk. 3.25, 2.65

Abgepasste Roben.

Blaudruck-Robe, 7 m. Ia. Blaudruck, waschrecht, nicht färbend Mk. 3.60

Satin-Robe, 7 m, bester Wascheatin in hellen, mittleren und dunklen Farben Mk. 4.55

Loden-Robe, 6 m 90 cm breiter schwerer Loden in vielen Melangen Mk. 6.00

Crêpe-Robe, 6 m reinwollener Crêpe in rot, marine, braun, grün und schwarz mit Besatz in elegantem Karton Mk. 10.00

Cheviot-Robe, 6 m Cheviot in marine, braun, grün, rot, bordeaux und schwarz mit Modobild Mk. 5.80

Fantasie-Robe, 6 m blau-grün, kar. Cheviot — unverwüstlich — in Karton Mk. 12.20

Crêpe-Cheviot-Robe, 6 m reinwollener Crêpe-Cheviot in fraise, hellblau, grau, lila, braun, marine, mode, grün und schwarz n. eleg. Sammetbesatz, in Karton Mk. 11.90

Cheviot-Robe, 6 m reinwollener, 110 cm breiter, extraschwerer, Großbrod-schwarz, mit Sammetbesatz, in feinem Karton Mk. 13.70

Reiche Auswahl in einzelnen schwarzen Roben in Cheviot, Foulé, Crêpe, Moltaire, glatt u. gemustert in den Preislagen von Mk. 40.— bis Mk. 580

Halbfertige Roben

Batist Mk. 24.—, 20.—, 18.—, 16.50, 13.—, 10.—

Japon Mk. 52.—, 48.—, 45.—, 35.—, 27.—, 22.50

Waschtüll Mk. 45.—, 38.—, 30.—, 24.50, 21.—, 19.50

Seidentüll mit Bändchen und Palette schwarz und weiss Mk. 150.— bis 28.50

RESTE von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Baumwollstoffen, Weisswaren etc. sind während des Weihnachtsverkaufes täglich zu sehr billigen Preisen aufgelegt.

Sehr vorteilhafte Angebote in allen Abteilungen des Hauses.

Das Geschäft ist an den Sonntagen vor Weihnachten bis abends geöffnet.

Reise-Zaschen

mit und ohne Einrichtung.



für Damen und Herren

= in den besten Leder-Arten =
verschiedene Grössen
grosse Auswahl in allen Preislagen bei

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager in Reise-, Leder-, Haushalt-,
Luxus-, Parfümerie- und Toilette-Artikeln.

Reise-Necessaire

mit praktischer Einrichtung.



verschiedene Formen und Ausstattungen.

Freunde

übernachteten vom 30. November bis 1. Dezember.

Alte Post. Frant, Kaufm. von Mülhausen. Lustnauer, Kaufm. v. Ludwigsburg. Kammerer, Kaufm. v. Stuttgart. Fasel, Aufseher v. Mannheim. Rosenthal, Kaufm. von Tauberbischofsheim. Henning, Kaufm. von Frankfurt. Flüge u. Müller, Kaufm. v. Lahr.

Bayerischer Hof. Wende, Mont. m. Familie, u. Weber, Techn. v. Dittenau. Goldberg, Handelsmann v. Mainz. Engelmann, Mont. v. Kaiserlautern. Müller, Reis. v. Stuttgart. Nebel, Kolporteur v. Klein-Kreidel.

Bratwurftglöckle. Frey, Kaufm. v. Hochhausen. Laible, Kfm. von München. Neurer, Kfm. v. Heidelberg. Wolf, Kfm. v. Dillingen. Schwarz, Wirt von Altensteig. Henning, Oberkellner v. Stuttgart. Schrott, Landw. v. Weßting. Grabus, Handelsmann v. Cassel. Biebler, Mont. v. Herbolzheim. Kutterer, Kfm. von Konstanz. Stabert, Kaufm. v. Heidelberg. Hennhofer, Mont. v. Hennef.

Darmstädter Hof. G. Adelmann, Kaufm., und P. Adelmann, Archt. v. Wehrheim. Brüner, Bäcker m. Fam. v. New-York. Rapaport, Kaufm. von Altona.

Drei Könige. Meyer, Kaufm. von Ziegelroda. Frau Schwab Wwe., Privat. v. Wies. Nütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrünn. Graf Douglas, Rittergutsbesitzer und Major a. D. von Gondelsheim. v. Kuville, Oberstleutn., u. Frst. v. Dobened v. Freiburg. v. Rabolski, Major v. Potsdam. Böttlin, Hauptm. m. Frau v. Hainstadt. Frau Major v. Kottitz v. Münster. Rabbe, Dir. m. Frau, Weber m. Frau, Kade, Gulsfeld u. Heymomsion, Kaufm. v. Berlin. Wahl, Apoth. m. Frau, u. Schloß, Kfm. v. Strassburg. Bauer, Fabrikbes. m. Fam. v. Paris. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Margelan. Zeller, Referendar v. Lörrach. Hirschmann, Kfm. v. Oegenbach. Dhwald, Kfm. v. Zürich. Goldwedel u. Schäfer, Kf. v. Frankfurt. Gerstlauer, Kfm. von Aghern. Bärwald und Schlessinger, Kaufm. v. München. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Fischer, Arzt v. Neckargemünd. Wertheimer, Kfm. von Plauen. Hode, Kaufm. a. Holland. Gayler, Kfm. v. Heidelberg. Frau Petersen, Priv. m. Töchtern v. B. Baden.

Friedrichshof. Hermann, Kaufm. v. Schweinfurt. König, Kfm. von Hildburghamm. Signth, Kfm. v. Danzig. Schramm, Kfm. v. Mannheim. Knipping, Kfm. v. Berlin. Dypenheimer, Kfm. v. Gemmingen. Dylhoff, Assessor v. Osnabrück. Barthelhem, Kaufm. v. Barantane. May, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Hunger, Kaufm. v. Bierstadt. Moll, Kfm. v. Coesf. Jrgewitz, Kfm. v. Bensheim. Fellingner, Kaufm. von Köln. Schmidt, Kaufm. von Birmafens. v. Zürichheim, Kaufm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Wehingen. Gienmenger u. Brecke, Kf. v. Stuttgart. Poppenburg, Kaufm. v. Gernshelm. Jg. Kfm. v. Leipzig. Rechenmacher, Kaufm. v. Darmstadt. Eusemehl, Kaufm. v. Düsseldorf. Klein, Kaufm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Gruol. Bichtrich, Kfm. von Düren. Schott, Kaufm. v. Strassburg. Dr. Salz, Priv. v. Karlsbad. Böcken, Kfm. v. Harburg. Glaser, Kaufm. v. München. Blunne, Kaufm. v. Erfurt. Lütj, Kaufm. von Siegen. Scherer, Bahnassst. v. Singen.

Goldener Adler. Wenda, Kaufm. v. Freiburg. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Hölzer, Buchdruckerbes. v. Heidelberg. Jörg, Kfm. v. Sindheim. Kimich, Kfm. v. Ulm. Huber, Eisenb.-Assst. v. Mainz. Holpp, Hofopernfänger v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Schömann, Wagenbauer v. Friedrichsthal. Ehrmann, Priv. von Hochhausen. Klais, Musiker v. Darmstadt.

Goldene Traube. Frau Bleichrodt, Friseurin von Hannover. Heisse, Kaufm. v. Darmstadt. Döll, Kfm. von Worms. Klingelhöfer, Werführer v. Neuhelsheim. Karch, Kfm. v. Zabern. Scharf, Kaufm. v. Frankershausen. Heim, Kfm. v. Destringen. Aldermann, Ing. v. Strassburg. Berg, Ing. v. Düsseldorf. Blatt, Techn. v. Biberach. Horst, Kaufm. von Wildberg. Fischer, Kaufm. v. Freiburg. Kaß, Kaufm. von Gorchheim. Gimbel, Kaufm. m. Söhnen v. Herllingshausen.

Grüner Hof. Zellberger u. Roaf, Kaufm. von Nürnberg. Nabe, Fabr. v. Offenbach. Jaac, Kaufm. v. Landau. Gersdorf, Beamter v. Schwerin. Dr. Koltz, Chemiker m. Frau v. Frankfurt. Frau Haus, Priv., Israel und Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Förschheimer, Kaufm. v. Nürnberg. Weber, Kaufm. von Basel. Klonowick, Stud. v. Riga. Dr. Zimmermann, Gen.-Agent v. Freiburg. Meili, Kfm. v. Zürich. v. Liebenstein, Oberstleutn. v. Konstanz.

Hotel Germania. Stolmenoff, Hauptm. v. Sofia. Frau Kreisdir. Feig m. Docht v. Weß. Sichel u. Saalwächter, Fabr. v. Mainz. Frau Dr. Bodenstein, Priv. v. Freiburg. Dr. Wohlsahrt, Arzt v. Bühl. Mierbach, Ob.-Ing. v. Duisburg. Dr. Steiner, Schriftsteller von Berlin. Kreuzmann, Kaufm., u. Wild, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Herzog, Kfm. v. München. Rosenbaum, Großhändler v. Frankfurt. Melaner, Kfm. v. Dresden.

Hotel Gröffe. Kühne, Rittergutsbes., Salinger, Dent, Loes u. Marschal, Kf. v. Berlin. Hüter, Schriftsteller v. Detmold. Frau Blind, Privat. v. Wiesbaden. Dr. Hoffner, Arzt v. Blotterbad. Feibelmann, Klippstein, Grill, Wüß, Schomann u. Voeb, Kf. v. Frankfurt. Baron v. Bodman v. Zürich. Weiß, Kfm. v. Köln. Kaufel, Kaufm. v. Mainz. Kahn, Kaufm. v. Frankfurt. Schlagintweit, Major, u. Honsel, Kaufm. v. München. Fr. Scharfenberg u. Frau Georges, Privat. v. Hamburg. Meyer, Kaufm. v. Mülhausen. Laibot, Kfm. v. Paris. Wiegand, Dr. jur. v. Dortmund. Gerwin, Fabr. Dir. m. Liener v. Düren. Meyer, Priv. v. Freiburg. Zinke, Kaufm. v. Leipzig. Frau Baumstr. Weber v. Frankenthal. v. Dory, Kaufm. v. Pforzheim.

Hotel Hohenzollern. Kern, Kaufm. v. Stuttgart. Maurer, Kaufm. v. Heppenheim. Köhler, Kaufm. v. Pforzheim. Stürmer, Forstland. v. Offenbach. Wolf, Weingutsbes. v. Murbach. Laubmann, Kaufm. von Strassburg. Köber, Kaufm. v. Magdeburg. Könnig, Kaufm. v. Dortmund. Mellert, Kfm. v. B. Baden.

Hotel Leicht. Leber, Kfm. v. Neuwabod. Pfeiffer, Photograph v. Freudenstadt. Gært, Fabrik. v. Ulm. Schmidt, Kaufm. v. München. Janiolze, Landw. mit Frau v. Ulmen.

Hotel Lion. Altmann, Kaufm. v. Braunschweig. Gans, Herz, Weil u. Schäfer, Kaufm. v. Frankfurt. Janeson, Kaufm. v. London. Stern, Kaufm. v. Berlin. Sassen, Kfm. v. Köln. Rosenfeld, Kaufm. v. Stuttgart. Lindauer, Kfm. v. Cannstatt.

Hotel Luth. Coester, Kirsch u. Umlauf, Kaufm. v. Frankfurt. Seeburger, Mühle, Meßmer, Laib, Kaufm., u. Mauch, Schriftsteller v. Stuttgart. Janßen, Kaufm. v. Bochum. Banks, Kunstmaler v. Dur. Benad, Kfm. v. Berlin. Denglinger, Kaufm. v. Buchheim. Metzger, Kaufm. v. Frittlingen. Burkart, Kaufm. v. Rottweil. Kalbfischer, Kaufm. v. Offenbach. Lautenbach, Kfm. v. Zülptich. Vers, Kaufm. v. Mannheim. Dörner, Kfm. v. Worms. Grünbaum, Kaufm. v. Bürgel. Ungenich, Kaufm. v. Hanau. Wolf, Kaufm. v. Ooch. Weidner, Kfm. v. Goldberg. Schmidt, Kfm. v. Basel. Stiegler, Kfm. v. Konstanz.

Hotel Monopol. Bientz, Agent, u. Rosenfeld, Kaufm. v. Strassburg. Böhrner, Ing. v. Hamburg. Saratini, Kfm. v. Verona. Baumgarten, Kaufm. v. Berlin. Heller, Kfm. v. Offenbach. Adler, Kaufm. m. Sohn v. Antwerpen. Schneider, Techn. v. Worms.

Hotel National. Mahler, Kaufm. v. Heidelberg. Müller, Kaufm. v. Lahr. Hahn u. Klönne, Kaufm. v. Cassel. Levy, Kfm. v. Berlin. Spies, Kfm. v. Elberfeld. Ebert, Kfm. v. Mannheim. Wandel, Kaufm. v. Göppingen. Wagner, Kaufm. v. Freiburg. Schweiger, Kfm. v. Aöperg. Orthal, Kfm. v. München. Kadisch, Kfm. v. Köln. Schulze, Kaufm. v. Frankfurt. Franz, Kfm. v. Hamburg. Koltz, Kfm. v. Barmen. Wettach, Ing., u. Sundhauser, Kaufm. v. Basel. Ftscher, Ing. v. Hechingen. Lessel, Oberpostassistent v. Wittich. Koffler, Kontitor m. Frau v. Stuttgart. Priem, Ing. v. Heidenheim. Gebauer, Ing. v. Alsfeld.

Hotel Nowak. Albert, Pfarrer v. Blumegg-Lansheim. Bus, Ing. v. Freiburg.

Hotel Sonne. Linsennayer, Schieferwarenfabrik. v. Dymden. Erb, Kaufm. v. Friesenheim. Stid, Artift

m. Frau v. Hamburg. Blum, Kaufm. v. Birmafens. Buresheim, Kaufm. v. Frankfurt. Bieten, Kaufm. v. Bonn. Wimesbacher, Kaufm. v. Landau. Schotter, Kfm. v. Raitingen. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Zeger, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Keim, Kaufm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Häberlen, Fabrik. v. Tuttlingen. Hans, Kaufm. v. Köln. Gerstlauer, Kaufm. v. Aghern. Vetter, Fabrik. v. Baden. Junger, Hauptm., u. v. Kuffonski, Oberleutn. m. Frau v. St. Petersburg.

Hotel Viktoria. Frhr. v. Hennings, Major m. Frau v. Offenburg. Frhr. v. Davank, Major v. Lahr. Schmittspahn, Major v. Rottweil. Uthemann, Marine-Baurat, u. Kabus, Verst.-Verwaltungs-Direktor v. Danzig. Dr. Stofser, Groß. Bezirksarzt v. Schönau. Haß, Fabr. v. Haslach. Wührer, Priv. m. Frau v. Milan. Grohars, Ing. v. Paris. Kemm, Subdir. v. Cannstatt. Junghans, Geheimrat, u. Wisenfelder, Ing. v. Schramberg. Vosh, Rechtsanwalt m. Frau v. Lörrach. Selba, Stud. von Nancy. Paron v. Goedingh, Priv. v. Wiesbaden. Lüttjohann, Kaufm. v. Magdeburg. Bederte, Kfm. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. Göttingen. Lampe u. Krämer, Kaufm. v. Frankfurt. Petri, Kaufm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Jurtnikel, Kfm. v. Bonn. Methmer, Kaufm. v. München. Schwarz, Kfm. v. Berlin.

König von Preußen. Beierer, Hausdiener von Jagenhausen. Beckmann, Reis. v. Nürnberg. Klaus, Kaufm. v. München. Weinwurm, Kaufm. v. Wöthen. Kiefer, Hausdiener v. Stuttgart. Werfle, Hausdiener v. Ellwangen. Köhler, Hausdiener v. Hestenthal. Wieland, Hausdiener v. Frohniels. Perino, Handelsmann von Pulach. Waller, Schlosser v. Galez. Brod, Kaufm. v. Ailingen. Boffing, Kfm. v. Reudorf. Kubeitz, Bieger, Gillsarg u. Pfeiffer, Maurermeister v. Philippsburg. Brombach, Landw. v. Wagensbadt.

König von Württemberg. Hug, Schuhmacher v. Unterharmersbach. Fr. Moser, Verkäuferin v. Schaffhausen. Mogler, Kaufm. v. Heilbronn. Meister, Kfm. v. Weinheim. Bassi, Kfm. v. Barma.

Rußbaum. Fomerade u. Senger, Mont. v. Frankfurt. Kull, Hausdiener v. Herrenalb. Wagner, Reis. v. Leipzig. Frau Falk, Händlerin v. Karlsberg. Frau Specht u. Frau Hilbmann, Händlerinnen v. Wattenhelm. Gräsching, Reis. v. Stamper. Müller, Händler v. Dalwerda. Giffel, Kontrolleur v. Berlin. Gaste, Kfm. m. Frau v. Mosaisch. Caim, Kfm. v. Schwwege. Bulltrabel, Monteur v. Löblang. Hoffmann, Musiker v. Speßbach.

Raffauer Hof. Weiterbahn, Kfm. v. Strassburg.

Park-Hotel. Kugler u. Bod, Kaufm. v. Stuttgart. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Kreußler, Schauspieler v. Neuchen. Vofch, Kaufm. v. Wiltbad. Bayscher, Kfm. v. Strassburg. Dr. Bäd, Schriftsteller v. Lochnitz. Fr. Didion, Priv. v. Strassburg. Golber, Lehrer v. Konstanz. Levid, Kunstmaler v. Florenz.

Prinz Max. Weil, Kaufm. v. Altleiningen. Erdmann, Kaufm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Mengen. Schildling, Kfm. v. Fulda. Schneider, Kfm. v. Schönaach. Walch, Architekt v. Speyer.

Reichspost. Schätz, Monteur v. Frankenthal. Meny, Stationsvorsteher m. Fam. v. Geisingen. Schulz, Händler v. München. Fränkel, Händler v. Frankfurt. Janschi, Händler aus Russland.

Rose. Zysch, Ing. v. Petersburg. Gleichauf, Kfm. v. Frankfurt. Deismann, Reis. v. Mainz. Kasall, Kaufm. v. Lahr. Häberle, Kaufm. v. Tuttlingen. Hummel, Bädermstr. v. Sulzfeld. Stahl, Monteur, u. Rind, Techn. v. Mannheim. Grnst, Küfer m. Frau v. Sindheim. Donrich, Landw. v. Günserode.

Notes Haus. Frau v. Farnady, Baronin v. Budapest. Kammerer, Fabrik. v. Bollershausen v. Falber, Artisten v. Berlin. Spilke, Fabrik. v. Badnarg. Wildert, Kaufm. a. Belgien. Fr. Köraus, Priv. : on Bruchsal. Eberle, Kaufm. v. Ellenbach. v. Sasse, Hauptm. v. Mörchingen. Rheuter, Kfm. v. Aghern.

Schwarzer Adler. Sasse, Monteur v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Wiener Hof. Biegler, Kfm. v. Malsammer.



Für unsere Frauen.

(Modeplauderei von Meta v. Dallgow.)

(Nachdruck verboten.)

In der vorhergehenden Plauderei haben wir versucht unseren Leserinnen die Hauptgrundlinien der neuen Gesellschafts- und Balltoiletten zu zeichnen, heute möchten wir diesen Grundzügen noch einige neue hinzufügen und das dort gesagte erweitern und ausführen. Zunächst geben wir mit Abb. 1 eine der modernisierten Empireroben, von denen bereits die Rede war und die ganz deutlich die etwas verlängerte Taillienlinie, sowie den reicheren Faltenwurf des darunter hervorquellenden Rockansatzes erkennen läßt. Was vor allem augenfällig hervortritt, ist das Fortfallen des die Erscheinung so stark verflüchtenden Gürtels; weich und lose fließt der Stoff um die Figur, ohne sie einzuzengen. Das neue Empirekleid läßt sowohl die Vorzüge eines schlanken Wuchses zur Geltung gelangen, als es auch ein wenig beginnende Stärke geschickt verhüllt; man darf daher wohl erwarten, daß dasselbe sich bald viele Freundinnen erwerben wird. Unsere Vorlage zeigt über blaueidenem, in halbanschlüssender Prinzessform gefertigtem Unterleide ein etwas kürzeres, faltiges Ueberkleid aus weißem Tüll mit Taille und Randabschluss aus Goldspitze. Den Ausschnitt begrenzen Achselbänder und gefaltete Querstreifen aus blauer Seide. Den halblangen Puffärmel aus Tüll mit eingearbeiteter Goldspitze schließen ein faltiger Seidenstreifen und ein Tüll-Volant ab. Ein Rest des Rokoko, die verschörkelte Bandschleife als Ornament, gibt eine zierliche Bereicherung des Aermels und Rocksaumes, hier durch lose hängende Bandsbogen untereinander verbunden. Die Schleifen sind aus blaßblauem schmalen Sammetband geformt, dem man an einem Rande feinen biegsamen, gleichfarbig besponnenen Draht untergesetzt hat. Die langen Enden der blauen Brustschleife schließen je kurze Schleifen mit Goldquasten ab.

Im Gegensatz zu diesem lose fließenden Gewande sieht die Prinzessform als Robe und als Ueberkleid, meistens enganlegend, so, daß sie neben dem natürlichen schlanken Wuchs auch die Anwendung eines einengenden Korsetts voraussehen. Aber auch hier begegnet man Versuchen, die Vorderteile der Prinzessform nach dem Vorbilde des modernen, langschößigen Paletots und der Redingote, halblose zu gestalten, so daß wenigstens jeder Druck auf den Magen vermieden wird.

Abb. 2 veranschaulicht ein zierlich anschließendes Prinzessüberkleid für eine jugendliche Erscheinung. Die Vorlage ist aus erdbeerröter Seide und gleichfarbigen Spitzen zusammengestellt, kann aber auch in jeder anderen Farbe mit weißen oder gelbgetönten Spitzen nachgearbeitet werden. Wir erinnern hier noch besonders an das sogenannte Dressieren der Spitzen, wodurch sich dieselben mittelst beliebigen Herausschneidens oder Einfügens einzelner Spitzenteile zu jeder gewünschten Form umarbeiten lassen. Unser Modell kann auch vereinfacht werden, wenn z. B. die seitwärts aufsteigenden Spitzenteile ganz fortfallen. Besonders zierlich erscheint die Taille ausgearbeitet, indem schmale Säumchen, welche sich bis auf die Hüften fortsetzen, den Anschluß vermitteln. Die Säumchen wiederholen sich an der unteren Aermelpuffe und an dem den tiefen Halsausschnitt füllenden Chemisetteil, beide aus weißem Chiffon-Krepp. Sehr elegant sind auch ganze Spitzenüberkleider, auch solche, die bis zu den Hüften aufwärts in Batten geschliffen sind und so einen besonders reich garnierten Rock zur Geltung kommen lassen.

Wie friedlich übrigens in der heutigen Mode die verschiedenen Stilarten und Zeitepochen nebeneinander hergehen, ja sich oft miteinander vermischen, läßt neben Abb. 1 auch der Anzug mit Prinzessüberkleid (Abb. 3) erkennen. Das letztere lehnt sich unverkennbar der Casaque Louis XVI. an, die aus Seide, aus Spitze, aus Plittertüll usw. eigentlich jetzt erst weitere Ausbreitung findet. Zur Herstellung des Modells dient mattlila, mit großen Rosen gemusterte Pompadourseide und schöne Strassknöpfe vermitteln den Seitenschluß. Den einzelnen Bahnen wurden in reichlicher Schößtailenlänge tief untertretende Falten angechnitten, wodurch sich ein sehr reicher Fall ergibt. Den tiefen runden Ausschnitt umgrenzt als Borte eine schöne Malines-Spize, die auch die Ausstattung der Aermel um, in zwei Breiten, die des weißen Tüllrockes ergibt; blaßblauer Schleifen und Rüschen schmückt.

Abb. 4 gibt einem jugendlich einfachen, fußfreien Tanzkleidchen für die die Ausführung in Voile, Wollemuffeline, Tüll, Seidengaze, Linon, Taffet oder Pongée, je nach dem Bedarf bescheidener oder größerer Eleganz. Der Hauptschmuck besteht in den mit der Hand eingenähten Säumen, welche sich auf dem Rock in abgestufter Breite präsentieren. Dazwischen ist ein Stickereieinfach eingefügt, dessen Randbegrenzung als Köpschen eingereibtes schmales Atlasband übernimmt. An der Blusentaille fügt sich an den ersten breiten Einfach ein schmälerer, welche beide durch ein Faltenstück aus Tüll verbunden werden. Breiter Falteingürtel mit langer Schärpe und Schleifen aus farbigem Seidenband.

Um auch die Ballmütter nicht zu vergessen, geben wir mit Abb. 5 eine Vorlage für Sammet oder einfarbige Seide. Den angelegten Bolant des in schönen Falten fallenden Rockes umsäumt ein breiter Taffetstreifen, während ihn schmale Taffetrollen derart decken, daß diese, der Form entsprechend, vorn schmal zusammentreten und sich hinten weiter von einander entfernen. Taffetbenden ergeben auch den aufsteigenden Rockbesatz und die Ausstattung der Kleidsamen, in runde Baden ausgeschnittenen Schößtailen, welche sich vorn über einem Jabot aus echten Spitzen öffnet. Der faltige Taffetgürtel legt sich nur rückwärts um die Taille und verschwindet je in den ersten Brustabnähten.

Ein breiter Randstreifen am Rock, gewöhnlich in gleichem, genau passendem Farbenton, doch aus anderer Stoffart, aus Sammet oder Seide selbst zu Tüll und sonstigen dünnen Geweben, gehört zu einer nicht allein hübschen, sondern auch sehr praktischen Nuance der heutigen Mode, denn mit seiner Hilfe läßt sich ein getragenes Kleid wundervoll auffrischen. Dieser Randstreifen erhebt sich bis zu 30 Ctm. Höhe und darüber; er läßt sich auch aus einem mehr oder weniger breiten Band herstellen. Dem Aufarbeiten ist ebenso die Vorliebe für die Zusammenstellung von duftigen Geweben mit Chinéband und Chinéstoff überaus günstig. Wir sprachen davon bereits in vorhergehenden Bericht, möchten aber, der überaus hübschen Wirkung halber, nochmals darauf zurückkommen. Wir sahen ein Tüllkleid, an welchem der schmale untere Bolantansatz mit seinem Rockteil durch ein ungefähr 10 Ctm. breites weißrandiges, mit Blumen gemustertes Chinéband, welches zu beiden Seiten schmale Chiffon-Rüschen begrenzen, verbunden wurde; schmale Bolants mit Chiffon-Rüschen als Abschluß deckten den ganzen Bolant. Die mit breiter Spitzenborte und Bandrollen um den Ausschnitt ausgestattete Blusentaille trat in einen hohen Niedergürtel aus Chinéband. Die Bandrollen wiederholten sich auch an den Aufschlägen der halblangen Puffärmel, wobei es durchaus nicht auf das Muster ankommt, sondern das Gewebe einfach nach Bedarf zerschnitten wird. An Stelle des Bandes kann für das Ganze ebenso gut Chinéstoff verwendet werden.

Ein von der Mode augenblicklich sehr hoch bewertetes Ausstattungsmaterial sind Gold- und Silberspitzen, Gold- und Silberstickereien, wobei der Hauch des Alters, der ihnen den ersten Glanz genommen hat, als Vorzug gilt. Zu weißen und schwarzen Toiletten finden sie ganz besonders gern Verwendung. Dann gibt es farbige Plattstickereien, welche in einzelnen Blumen und Zweigen auf Band oder direkt in den Stoff appliziert werden, wobei man den Effekt durch einzelne Metallfitter als Begrenzung des Bandes oder als kleine Kleinfiguren erhöhen kann. Ebenso erhält man die Rokokoschleifen, von denen weiter oben bereits die Rede war, in verschiedenen Größen und Farben fertig. Von den in der Form abgepaßten Spitzenborten, die man sich beliebig mit Plittern benähern kann, berichteten wir bereits in der vorh. Plauderei, zu ihnen gesellen sich jetzt solche aus Tüll in allen Farben, mit reicher Plitterstickerei in Gold, Stahl oder Silber zu übereinstimmenden Sammet- und Seidenkleidern. Auch den Tüll d'esprit, der am schönsten mit Atlasbandrüschen an den einzelnen Bolants wirkt, färbt man, gleich den Spitzen und Spitzestoffen, in allen Modetönen; oder, maronenbraun, empiregrün, rosa, hellgrün und grau. Oft wird das Seidenband auch 3-4 cm breit genommen und als kleiner Bolant am Bolant am oberen Rande eingereicht.

Lammstrasse 4

zunächst der Kaiserstrasse

Gelegenheitskäufe und Partiewaren.

Von heute an bis Weihnachten gelangen zum Verkaufe:

Ein grosser Posten Zinkguss-, Metall-, Glas- und Holz-Waren:

Vasen, Schreibzeuge, Nippsachen, Uhren, Aschenbecher, Aufsätze, Schalen, Kannen, Service, Figuren, Majolikaplatten, Becher, Konsolen, Säulen, Postamenten, Ziertischchen usw.

Ein grosser Posten Alfenide-(Neusilber)Waren:

Platten, Schreibzeuge, Vasen, Eiskühler, Leuchter, Körbchen, Schalen, Tortenschaufeln, Tortenplatten, Jardinere, Serviettenringe, Salatbestecke, Aufsätze, Nippsachen usw.

Ein grosser Posten Photographie-Albums.



Eine Partie Oelgemälde,



darunter Sachen von:

Kanold,	Hesse,	Hellwag,	Curry,
Luntz,	Hollmann,	Schröter,	Gleichauf,
Keller-Reutlinger,	Doussold,	Katz,	Wehrle,

Ammerungen, ca. 20 Stück von Fahrbach, alten und neuen Datums,

darunter 2 grosse Landschaften. — Diverse andere Stücke.

Billige und passende

Weihnachts-Geschenke.

Besichtigung ohne Kaufzwang.